

#### 4. Nachsorgecheckliste

(diese dient als Anhalt und wird vom Arzt der individuellen Situation angepasst)

Monat	1.+2. Jahr alle 3 Mo	3.+4. Jahr alle 6 Mo	5.-10. Jahr 1x/Jahr	dann jährl.bis 10. Jahr
Anamne- se und körperliche Untersuchung	X	X	X	

Folgende weitere Untersuchungen können gegebenenfalls hinzukommen:

- » die Röntgenuntersuchung der Lunge
- » die Ultraschalluntersuchung des Bauchraumes
- » die Computertomographie des Brust- und Bauchraumes
- » Blutuntersuchungen
- » die Bronchoskopie

## Nachsorge des Nierenkarzinoms

### Leitfaden für Patienten

Die Empfehlungen erfolgen auf Grundlage der Leitlinien der AWMF, der Deutschen Krebsgesellschaft bzw. der Tumorzentren und Onkologischen Schwerpunkte in Baden-Württemberg. (Stand Juli 2009)

Erstellt vom Krebsverband Baden-Württemberg e.V. in Kooperation mit der Arbeitsgemeinschaft der Tumorzentren und Onkologischen Schwerpunkte in Baden-Württemberg

Sehr geehrte Patientin,  
sehr geehrter Patient,

Sie haben eine operative Behandlung (Entfernung der Niere oder nierenerhaltende Operation) und vielleicht eine Therapie mit Tumorstoffen (Zytostatika) abgeschlossen, da Sie an Nierenkrebs erkrankt waren. Das Ziel der Behandlung ist Ihre Heilung. Dennoch ist zunächst eine regelmäßige weitere ärztliche Betreuung notwendig.

### **1. Was bedeutet der Begriff „Nachsorge“?**

Nachdem die medizinische Behandlung der Tumorerkrankung abgeschlossen ist, beginnt die Zeit, die als Nachsorge bezeichnet wird. Sie umfasst alle diagnostischen und therapeutischen Maßnahmen, die es ermöglichen

- » Folgen der Operation und Begleiterkrankungen festzustellen, zu behandeln und gegebenenfalls zu lindern
- » ein Wiederauftreten der Erkrankung (Rezidiv) rechtzeitig zu erkennen und, soweit möglich, zu behandeln
- » Ihnen bei Ihren seelischen und sozialen Problemen, die sich aus der Krebserkrankung ergeben haben, behilflich zu sein.

### **2. Wer kann die Nachsorge durchführen?**

In der Regel wird Ihr Hausarzt gemeinsam mit Ihrem Urologen und evtl. Onkologen die Nachsorge übernehmen oder sie wird im behandelnden Krankenhaus durchgeführt.

### **3. Was passiert bei der Nachsorgeuntersuchung?**

Wie häufig Sie der Arzt zur Nachsorge sehen will und welche Untersuchungen durchgeführt werden sollen, bestimmt der Arzt auf Ihre individuelle Situation ab. Er berücksichtigt dabei vor allem, wie weit der Tumor zum Zeitpunkt der Diagnose fortgeschritten war und welche Behandlung durchgeführt wurde.

In jedem Fall findet ein ausführliches Gespräch statt, in dem spezielle Fragen zu Ihrem Befinden gestellt werden. Im Anschluss wird Ihr Arzt Sie körperlich untersuchen. Zusätzlich wird eventuell eine Ultraschalluntersuchung des Bauchraumes und der Nierenregion und eine Röntgenuntersuchung der Lunge durchgeführt. Bei unklaren Befunden kann sich auch eine Blutuntersuchung und/oder eine Computertomographie / Magnetresonanztomographie anschließen.